



dbb
beamtenbund
und tarifunion
sachsen-anhalt

DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB

DPoIG, Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.
Landesgeschäftsstelle, Schleinufer 12, 39104 Magdeburg
Telefon: (0391) 50 67 492 www.dpolg-st.de Mail: info@dpolg-st.de

1.000 Malhefte zur Verkehrserziehung für die Kinder der Solestadt Bad Dürrenberg im Saalekreis

Die Deutsche Polizeigewerkschaft Sachsen-Anhalt (DPoIG) stellt seit Jahren landesweit Schulen, Kindergärten und interessierten Bürgern Malhefte zur Verkehrserziehung, die durch Sponsoren finanziert werden, kostenlos zur Verfügung, um die Verkehrssicherheitsarbeit insbesondere mit Vorschul- und Grundschulkindern zu optimieren. So war es ein schöner Zufall, dass sich der Bürgermeister der Solestadt Bad Dürrenberg, Herr Christoph Schulze (CDU), Kameradinnen und Kameraden seiner Feuerwehr aus Tollwitz und Veit Richter (DPoIG) am vergangenen Wochenende auf dem Autohof Nempitz trafen und spontan eine engere Zusammenarbeit vereinbarten. Dabei stellte sich heraus, dass auch in der Solestadt Bad Dürrenberg ein Bedarf an Malheften zur Verkehrserziehung besteht, der nun gedeckt werden soll. Die Deutsche Polizeigewerkschaft (DPoIG) wird nun noch vor Beginn des neuen Schuljahres eine erste Charge von 1.000 Malheften an den Bürgermeister der Solestadt Bad Dürrenberg übergeben. Dieser wird dann die Verteilung der Hefte in den Kindergärten und Grundschulen organisieren. Auch die Feuerwehren der Stadt erhalten Malhefte in ausreichender Anzahl. Diese Malhefte geben Informationen zum Thema „Radfahren im Straßenverkehr“ und sind speziell für Vorschulkinder und Schulanfänger pädagogisch entwickelt.

Christoph Schulze: „Ein ganz großes Dankeschön richte ich insbesondere auch an die vielen Sponsoren aus unserer Region, die mit ihren Geldspenden die Erstellung dieser Malhefte erst ermöglicht haben.“

Olaf Sendel, der Vorsitzende der DPoIG Sachsen-Anhalt, schloss sich den Worten des Bürgermeisters an und fügt hinzu, dass auch die Solestadt Bad Dürrenberg seit Jahren ein verlässlicher Partner in der Verkehrssicherheitsarbeit für Kinder ist. Die Kleinsten und Schwächsten frühzeitig auf die Gefahren im Straßenverkehr vorzubereiten und durch die Vermittlung richtigen Verhaltens zu schützen, ist die vordringlichste Aufgabe einer Gesellschaft!“

Das beigefügte Bild ist zur Verwendung freigegeben. Es zeigt Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Tollwitz, Bürgermeister Christoph Schulze und Veit Richter (Foto: DPoIG).

Bei Rückfragen erreichen sie Herrn Sendel unter der Tel-Nummer: 0175.4924036.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sendel